

Presseinformation

8. Juni 2015



DER NEUE RENAULT KADJAR

Mit seinem sportlichen und ausdrucksstarken Design bringt der neue Renault Kadjar frischen Wind in die Welt der Kompakt-SUV. Das komplett neu entwickelte Modell positioniert sich oberhalb des Captur. Neben seiner dynamischen Linienführung und seinem ausdrucksstarken Design heben die vorbildlich sparsamen Motorisierungen den Kadjar deutlich von den Konkurrenzmodellen ab.

Inhaltsverzeichnis

01

Kurzfassung	5
Renault Kadjar: Kompakt-SUV mit ausdrucksstarkem Design	

02

Übersicht	8
Merkmale des Renault Kadjar	

03

Exterieur und Interieur	11
Dynamik aus jedem Blickwinkel	

- Spannungsgeladenes SUV-Design
- Variabler Innenraum mit bis zu 1.478 Liter Ladekapazität
- Hochwertiges Interieur mit Topverarbeitung
- Vier Ausstattungen stehen zur Wahl
- Sound-System von Bose®
- Online-Multimediasystem Renault R-Link 2®
- Handsfree Parking -Assistent: Der Kadjar parkt selbst aus und ein

04

Motoren und Getriebe

26

Hightech für höchste Effizienz

- Turbodiesel ENERGY dCi 110 mit 3,8 l/100 km
- Turbodiesel ENERGY dCi 130 mit 4,3 l/100 km
- Benzin-Direkteinspritzer ENERGY TCe 130 mit 5,6 l/100 km
- Overboost-Funktion für ENERGY TCe 130
- Modernes 6-Gang-Schaltgetriebe
- Doppelkupplungsgetriebe für ENERGY dCi 110 EDC

05

Fahrwerk und aktive Sicherheit

31

Sicher auf jedem Terrain

- Fahrwerk mit hohen Sicherheitsreserven
- Erweiterte Traktionskontrolle „Extended Grip“
- Variabler All Mode 4x4 I[®]-Allradantrieb
- Spurhalte-Warner erkennt Abweichen von der Fahrbahn
- Verkehrszeichenerkennung signalisiert Tempolimits
- Fernlichtassistent blendet Scheinwerfer ab
- Toter-Winkel-Warner gegen gefährliche Spurwechsel
- Aktives Notbremsassistenten-System bremst den Kadjar im Notfall ab
- Topausstattung mit Scheinwerfern in Pure Vision[®] Voll-LED-Technik

06

Markt und Modell

36

Multitalent für Alltag und Freizeit

- Prozesse und Investitionen
- Service und Garantie
- Zielgruppe
- Marktlage
- Umwelt

KOMPLETT NEUES MODELL FÜR FREIZEITAKTIVE KUNDEN**RENAULT KADJAR: KOMPAKT-SUV MIT
AUSDRUCKSSTARKEM DESIGN**

Mit seinem sportlichen und kraftvollen Design bringt der neue Renault Kadjar frischen Wind in die Welt der Kompakt-SUV. Das ausdrucksstarke Äußere des Newcomers setzt mit muskulös geformten Kotflügeln, taillierten Flanken, großen Rädern und dem niedrigen Dachaufbau unverwechselbare Zeichen. Trotz der athletischen Erscheinung und dynamischer Fahrleistungen ist der Kadjar mit einem Kraftstoffverbrauch ab 3,8 Litern pro 100 Kilometer (99 g CO₂/km) so sparsam wie ein Kleinwagen. Dank variablem Allradantrieb oder Frontantrieb mit erweiterter Traktionskontrolle „Extended Grip“ kommt das SUV-Modell auch auf schwierigem Untergrund bestens zurecht. Zusammen mit dem flexiblen Raumkonzept und dem großzügigen Ladevolumen eines Kombis macht dies den Kadjar zum idealen Fahrzeug für freizeitaktive Kunden, die einen geräumigen Fahrzeuginnenraum benötigen.

Der Kadjar positioniert sich mit 4,449 Meter Länge oberhalb des Schwestermodells Captur. Seine spannungsgeladene Linienführung hebt den Kompakt-SUV deutlich von den Konkurrenzmodellen ab. Hauptmerkmale sind die kraftvoll ausgeformten Kotflügel, die effektiv mit den eingezogenen Flanken kontrastieren und dem Kadjar eine athletische Statur verleihen.

Dynamik bezieht das Design ebenfalls aus der muskulösen, mit markantem Schwung auslaufenden Schulterlinie, der flach geneigten Windschutzscheibe und dem niedrigen Dachaufbau. Mit 1,604 Meter Höhe (Kadjar 4x4: 1,612 m) ist der Kadjar nur geringfügig höher als der kleinere Captur, was entscheidend zur sportlich gestreckten Anmutung beiträgt. Die Chromumrandung der Seitenscheiben signalisiert zusätzlich Hochwertigkeit.

KAROSSERIE MIT TYPISCHEN SUV-ATTRIBUTEN

Typische SUV-Elemente sind die prägnanten, schwarz eingefassten Radhäuser, die Räder im 16-, 17- oder 19-Zoll-Format aufnehmen können. Hinzu kommt der optische Unterfahrschutz vorne und hinten. Die Bodenfreiheit von 20 Zentimetern stellt sicher, dass der Kadjar auch auf unbefestigten Wegen souverän unterwegs ist. Dank der Böschungswinkel von 18 Grad vorne und 28 Grad hinten kann er auch starke Steigungen erklimmen.

Der Kadjar XMOD mit Frontantrieb hat serienmäßig die erweiterte Traktionskontrolle „Extended Grip“ an Bord, die das sichere Vorankommen auch auf schwierigem Untergrund ermöglicht. Noch mehr Einsatzmöglichkeiten im Gelände bietet der variable Allradantrieb All Mode 4x4 I[®], der für die Motorisierung ENERGY dCi 130 zur Verfügung steht.

VARIABLER ALLRADANTRIEB: PER DREHKNOPF ZUM GELÄNDEGÄNGER

Per Drehknopf kann der Fahrer beim All Mode 4x4 I[®]-System zwischen drei Antriebsarten wählen. Im AUTO-Modus fährt der Kadjar 4x4 kraftstoffsparend mit Frontantrieb. Erst wenn die Traktion nachlässt, werden bis zu 50 Prozent des Drehmoments vollautomatisch an die Hinterachse geleitet.

In schwierigem Terrain oder bei winterlichen Verhältnissen kann der Fahrer in den starren Allradmodus wechseln (LOCK). Dann fährt der Kadjar bis zu einer Geschwindigkeit von 40 km/h mit einer festen Kraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse im Verhältnis von 50:50. Ist das Renault SUV schneller unterwegs, wird der variable Allradantrieb bzw. AUTO-Modus selbstständig wieder aktiviert. Wahlweise kann der Fahrer den 4x4 Betrieb auch gänzlich deaktivieren und sich über den Drehregler aktivierbaren 2WD Modus ausschließlich mit Frontantrieb fortbewegen. Zusätzlich verfügt das Renault Modell serienmäßig über die Berganfahrhilfe.

HOCHEFFIZIENTE ENERGY-MOTOREN MIT STOP & START-AUTOMATIK

Als Motorisierungen stehen zwei Turbodieselaggregate und ein Turbobenziner zur Wahl. Kennzeichen der drei Downsizing-Vierzylinder sind Stop & Start-Automatik und Direkteinjection.

Der 81 kW/110 PS starke 1,5-Liter-Basisdiesel ENERGY dCi 110 für den Kadjar 4x2 begnügt sich sowohl mit dem 6-Gang-Schaltgetriebe als auch mit dem 6-Stufen-EDC-Doppelkupplungsgetriebe mit lediglich 3,8 Litern Kraftstoff pro 100 Kilometer (99 g CO₂/km)¹. Als zweiter Turbodiesel für den Kadjar steht der ENERGY dCi 130 mit 96 kW/130 PS und 1,6 Liter Hubraum zur Wahl. Er ermöglicht einen kombinierten Verbrauch von 4,3 Litern pro 100 Kilometer (113 g CO₂/km) im Kadjar 4x2 und 4,9 Litern pro 100 Kilometer (129 g CO₂/km) im Kadjar 4x4.

Der Turbobenziner ENERGY TCe 130 für den Kadjar 4x2 rundet die Palette ab. Das 1,2-Liter-Triebwerk leistet 96 kW/130PS und benötigt 5,6 Liter Kraftstoff pro 100 Kilometer (126 g CO₂/km).

GERÄUMIG WIE EIN KOMBI: BIS ZU 1.478 LITER LADEVOLUMEN

Die Innenraumvariabilität des Kadjar ist vergleichbar mit derjenigen eines geräumigen Kombis. Ein Beispiel hierfür ist der herausnehmbare und höhenverstellbare variable Kofferraumboden (Serie ab Zen). In der unteren Position steht das maximale Gepäckraumvolumen von 472 Liter bei Beladung bis zur Fensterkante zur Verfügung.

¹ Alle Verbrauchsangaben entsprechen dem Gesamtwert nach VO (EG) 715/2007.

In der oberen Position ermöglicht er bei umgeklappten Rückbanklehnen einen durchgängig ebenen Ladeboden. In dieser Konfiguration steigt das Ladevolumen bei dachhoher Beladung auf 1.478 Liter.

Der variable Gepäckraumboden besteht aus zwei Teilen und lässt sich auch als Gepäckraumteiler verwenden, der verhindert, dass lose Gepäckstücke umfallen oder umherrutschen.

EASY FOLDING-SYSTEM: INNENRAUMVARIABILITÄT PER KNOPFDRUCK

Ebenfalls praktisch: Die im Verhältnis 60:40 teilbare Rückbanklehne lässt sich ab der Ausstattung XMOD per Easy Folding-System mit maximalem Komfort umklappen (Option für Zen). Zusätzlich kann die Beifahrersitzlehne umgelegt werden, so dass sich Gegenstände bis zu 2,563 Meter Länge transportieren lassen.

Im Innenraum des vielseitigen SUV stehen Ablagen mit einem Gesamtvolumen von 30 Litern zur Verfügung.

PURE VISION® VOLL-LED-SCHEINWERFER UND MODERNE FAHRASSISTENZSYSTEME

Die Frontpartie des Kadjar kennzeichnet das LED-Tagfahrlicht in Form eines „C“. Hinzu kommen in der Topausstattung Bose® Edition Hauptscheinwerfer in Pure Vision® Voll-LED-Technik. Die LED-Module erfüllen die Funktion von Fern- und Abblendlicht. Ihre Lichtausbeute liegt 20 Prozent über der herkömmlicher Halogenleuchten.

Ein breites Aufgebot an radar- und kamerabasierten Fahrassistenzsystemen erhöht die aktive Sicherheit im Kadjar. Hierzu zählen ab der Ausstattung XMOD der Spurhalte-Warner und die Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsalarm und Fernlichtassistent. Optional sind je nach Version darüber hinaus Toter-Winkel-Warner und das Aktive Notbremsassistent-System verfügbar.

ONLINE-MULTIMEDIASYSTEM UND BOSE® SURROUND SOUND-SYSTEM

Auch in Sachen Konnektivität setzt der Kadjar Zeichen. So ist für das SUV-Modell das Renault R-Link 2® Online-Multimediasystem mit 7-Zoll (18-cm)-Touchscreen-Monitor verfügbar (Serie für Bose® Edition; Option ab Zen).

Weiteres Highlight im Kadjar ist das Sound-System von Bose® (Serie für Bose® Edition). Mit insgesamt acht Lautsprechern erzeugt die Anlage ein natürliches, dreidimensionales Klangerlebnis in Konzertqualität.

Den komfortablen Charakter des Kadjar belegt auch der Handsfree Parking-Assistent (Option für Bose® Edition), der den SUV automatisch einparkt. Der Fahrer muss lediglich behutsam das Gas- und Bremspedal bedienen, während der Handsfree Parking-Assistent die Lenkarbeit übernimmt.

02

ÜBERSICHT

MERKMALE DES RENAULT KADJAR

AKTIVE SICHERHEIT

- ABS mit EBV (elektronische Bremskraftverteilung)
- Allradantrieb All Mode 4x4 I[®] (für Variante ENERGY dCi 130 4x4)
- Automatische Abblendlichtaktivierung (Serie ab Zen)
- Automatische Aktivierung der Scheibenwischer und Anpassung der Wischgeschwindigkeit (Serie ab Zen)
- Automatische Aktivierung der Warnblinkanlage
- Bremsassistent
- Erweiterte Traktionskontrolle „Extended Grip“ für Frontantriebsvarianten (exklusiv Serie für XMOD)
- ESP[®] mit Untersteuerungskontrolle
- Fernlichtassistent (Serie ab XMOD)
- Nebelscheinwerfer mit Kurvenlichtfunktion (Serie ab Zen)
- Aktives Notbremsassistenten-System (im Paket für Bose[®])
- Reifendruckkontrollsystem
- Spurhalte-Warner (Serie ab XMOD)
- Toter-Winkel-Warner (im Paket für BOSE[®] erhältlich)
- Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsalarm (Serie ab XMOD)
- Pure Vision[®] Voll-LED-Scheinwerfer (Serie für Bose[®] Edition)

PASSIVE SICHERHEIT

- Airbag-Deaktivierung für Beifahrersitz
- Aufprallsensoren halbieren Zeit bis zum Auslösen der Seitenairbags
- Energieabsorbierende Elemente in Türen, Fahrzeugboden und Lenkrad
- Höhenverstellbare Kopfstützen
- Isofix-Kindersitzbefestigungen auf den hinteren Außenplätzen
- 3-Punkt-Sicherheitsgurte für Fahrer- und Beifahrersitz mit adaptivem Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer

- 3-Punkt-Sicherheitsgurte mit Gurtkraftbegrenzer auf den hinteren Außenplätzen
- Optimierte Crashesicherheit durch den Einsatz hochfester Stähle
- Programmiert verformbare Karosseriestruktur
- Rückziehvorrichtung für Bremspedal
- Sechs Airbags serienmäßig: Adaptiv-Frontairbags in Doppelkammerausführung für Fahrer und Beifahrer, Seitenairbags in Doppelkammerausführung vorne, durchgehende Windowbags für beide Sitzreihen

KOMFORT (AUSWAHL)

- 4x15-Watt-Audiosystem mit Bedienungssatellit am Lenkrad, Klinken- und USB-Anschluss, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung und Bluetooth®-Audiostreaming
- Akustische und visuelle Einparkhilfe vorne und hinten (Serie für Bose® Edition, Option ab Zen)
- Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar
- Beheizbare Windschutzscheibe (Im Paket ab Zen)
- Berganfahrhilfe
- Bordcomputer
- Bose® Sound-System mit acht Hochleistungslautsprechern (Serie für Bose® Edition)
- Durchdachtes Interieur mit hochwertigen Materialien
- Easy Folding-System zum Umklappen der Rückbanklehnen per Hebel, so dass ein ebener Ladeboden entsteht (Serie ab XMOD, im Paket für Zen)
- Handsfree Parking-Assistent für automatisches Einparken in Längs- und Querparklücken mit Ausparkfunktion (im Paket für Bose® Edition)
- Elektrische Fensterheber vorne und hinten
- Automatische Parkbremse mit Zugriff in der Mittelkonsole
- Flexibler, doppelter Kofferraumboden mit abwaschbarer Seite (Serie ab Zen)
- Geschwindigkeitsabhängige elektrische Servolenkung
- 2-Zonen-Klimaautomatik (Serie ab Zen)
- Manuelle Klimaanlage mit Pollenfilter
- Online-Multimediasystem Renault R-Link 2® mit 7-Zoll (18 cm)-Touchscreen, integriertem Navigationssystem, Klinken- und zwei USB-Schnittstellen, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Bluetooth®-Audiostreaming, Sprachsteuerung und Bedienungssatellit am Lenkrad (Serie für Bose® Edition, Option ab Zen)
- Schlüsselloses Zugangs- und Startsystem mit Keycard Handsfree (Serie ab Zen)
- Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer

ANTRIEB

- 1,2-Liter-Turbobenziner ENERGY TCe 130 mit 96 kW/130 PS und 6-Gang-Schaltgetriebe
- 1,5-Liter-Turbodiesel ENERGY dCi 110 mit 81 kW/110 PS und 6-Gang-Schaltgetriebe
- 1,5-Liter-Turbodiesel ENERGY dCi 110 EDC mit 81 kW/110 PS und 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe
- 1,6-Liter-Turbodiesel ENERGY dCi 130 mit 96 kW/130 PS und 6-Gang-Schaltgetriebe

UMWELT

- 95-prozentige Wiederverwertbarkeit des Gesamtfahrzeugs
- Sämtliche Motoren mit Stop & Start-Automatik
- Alle Motorisierungen erfüllen Abgasnorm Euro 6b
- Eco-Fahrtrainer im Online-Multimediasystem Renault R-Link 2[®] mit Tipps für eine sparsame Fahrweise (Serie für Bose[®] Edition, Option ab Zen)
- Eco-Mode zur Verbrauchsreduzierung um bis zu zehn Prozent
- Schaltpunktanzeige
- Fertigung in einem Werk, das gemäß der internationalen Norm ISO 14001 nach strengen Umweltauflagen zertifiziert ist

03

EXTERIEUR UND INTERIEUR

DYNAMIK AUS JEDEM BLICKWINKEL

Mit dem neuen Kadjar präsentiert Renault einen Kompakt-SUV, der sowohl bei Design und Komfort als auch bei Konnektivität, Innenraumflexibilität und Sicherheit neue Maßstäbe in seinem Segment setzt. Die ausdrucksstarke und dynamische Formensprache macht den Newcomer zum echten Hingucker. Ausgeklügelte Details wie der doppelte, höhenverstellbare Kofferraumboden, die beheizbare Frontscheibe und der Handsfree Parking-Assistent erleichtern in Alltag und Freizeit das Leben an Bord. Weiteres Highlight ist das multifunktionale Mediasystem Renault R-Link 2[®] mit Online-Anbindung.

Muskulös geformte Kotflügel, kraftvolle Schultern und taillierte Flanken, das Design des Kadjar verströmt aus allen Blickwinkeln Spannung und Dynamik. Mit seiner emotionalen Linienführung verkörpert der neue Kompakt-SUV voll und ganz die Renault Designphilosophie, die stark von sinnlichen Stilelementen geprägt ist. Hierzu zählen spannungsgeladene Rundungen und stark modellierte, skulpturhafte Flächen. Die betont ausdrucksstarke Formensprache hebt den Kadjar klar vom Wettbewerb ab und sorgt für hohen Wiedererkennungswert.

DYNAMISCHE INTERPRETATION DES RENAULT MARKENGESICHTS

Sofort ins Auge springt das innovative Front-Design mit den schmal geschnittenen Scheinwerfern, die durch das unverwechselbare Renault Markengesicht elegant miteinander verbunden werden. Als identitätsstiftendes Element beinhaltet dieses die dunkle Kühlermaske, die effektiv mit dem großen, chromglänzenden Renault Logo kontrastiert. Die V-förmig auf den Rhombus zulaufende Profilierung der Motorhaube betont das Markenzeichen zusätzlich. Die optische Aufwertung des Logos ist ein weiterer zentraler Baustein der Renault Design-Philosophie.

PURE VISION® VOLL-LED-SCHEINWERFER MIT UNVERKENNBARER SIGNATUR

Raffiniertes Detail: Die Konturen des Kühllufteinlasses werden an der Unterseite von einer Chromleiste akzentuiert, die sich bis weit in die Scheinwerfer erstreckt. Eine besondere Note erhalten die weit in die Fahrzeugflanken gezogenen Hauptscheinwerfer des Kadjar darüber hinaus durch das integrierte LED-Tagfahrlicht in Form eines asymmetrischen „C“. In der Topausstattung Bose® Edition sind sämtliche Lichtfunktionen in PURE VISION® Voll-LED-Technik ausgeführt. Diese erlaubt den Einsatz besonders kompakter und hocheffizienter Lichtquellen.

Das dynamische Gesicht des Kadjar prägen außerdem die zweite große Kühlluftöffnung unterhalb des Stoßfängers sowie die chromumrandeten Nebelscheinwerfer (Serie ab Zen). Ebenso wie die Hauptscheinwerfer heben sie durch ihre weit außen liegende Position die Breite des Fahrzeugs hervor. Kraft und Robustheit signalisieren zusätzlich die Spurweite von 1,562 Metern vorne und 1,560 Metern hinten sowie der optische Unterfahrschutz als typisches SUV-Element.

MARKANTES SPIEL MIT KONVEXEN UND KONKAVEN FLÄCHEN

Auch in der Seitenansicht verkörpert der Kadjar Kraft und Souveränität. Kennzeichen sind die athletisch ausgeformten Kotflügel und das Wechselspiel von konvexen und konkaven Flächen. Unverwechselbare Stilelemente sind die eingezogenen Flanken, die mit den großflächigen, nach außen gewölbten Seitenschutzleisten am unteren Ende der Seitentüren kontrastieren. Die gefeilte Chromspange in den markanten Protektoren (Serie ab Zen) verstärkt den dynamischen Eindruck zusätzlich. Die Seitenschutzleisten sind Bestandteil des im typischen Geländewagen-Stil rund um das komplette Fahrzeug verlaufenden Rammschutzes, der auch die Radhäuser einschließt.

Dynamik bezieht das Äußere des Kadjar ebenfalls aus der muskulösen, mit markantem Schwung auslaufenden Schulterlinie, der flach geneigten Windschutzscheibe und dem niedrigen Dachaufbau. Mit 1,604 Meter Höhe (Kadjar 4x4: 1,612 m) ist das SUV-Modell nur geringfügig höher als das kleinere Schwestermodell Captur, aber 7,4 Zentimeter niedriger als der Renault Scénic (1,678 m) was entscheidend zur sportlich gestreckten Anmutung beiträgt. Die bündig in die Scheiben integrierten Dachsäulen erwecken den Eindruck einer durchgängigen Fensterfläche. Die serienmäßige Chromumrandung der Seitenscheiben und die verchromte Dachreling (Serie ab Zen) verweisen auf Prestige und Hochwertigkeit.

Die spannungsvolle Optik des Kadjar prägen außerdem SUV-typisch prägnante Radhäuser, die je nach Ausstattung Räder im 16-, 17- oder 19-Zoll-Format aufnehmen können.

KNACKIGES HECK MIT BLICKFANGQUALITÄT

Ähnlich dynamisch wie die Frontpartie präsentiert sich das knackige Heck des Kadjar. Ausrufezeichen setzen hier insbesondere die kraftvollen Schultern, welche die athletische Statur des Renault SUV unterstreichen, und die von der Studie Captur inspirierten, ebenfalls komplett in LED-Technik ausgeführten Rückleuchten. Von dem Concept Car beeinflusst sind auch die markanten Konturen der Heckklappe.

Wie die Front ist das Heck des Kadjar von einem robusten Stoßfänger mit optischem Unterfahrschutz gekennzeichnet.

AERODYNAMISCH AUSGEFEILTE KAROSSERIE

Die Karosserie des Kadjar besticht nicht nur durch ihr kraftvolles, dynamisches Design, sondern auch durch ihre hohe aerodynamische Effizienz. Renault erreichte dies durch ein ganzes Bündel an Maßnahmen. Hierzu zählen die strömungstechnisch optimierte Windschutzscheibe inklusive der A-Säulen ebenso wie aerodynamisch optimal gestaltete Außenspiegelgehäuse und die Dachabrissskante. Die großflächige Verkleidung des Unterbodens und spezielle Windabweiser, welche die Luft um die Räder lenken, verbessern die Führung des Luftstroms unter dem Fahrzeug.

ELEKTRONISCH GEREGLTE KÜHLERJALOUSIE SENKT LUFTWIDERSTAND

Zur optimierten Aerodynamik des Kadjar trägt auch der Einsatz einer elektronisch geregelten Kühlerjalousie bei. Mit dieser lässt sich die Kühlluftmenge des Motors bedarfsgerecht begrenzen und auf diese Weise Kraftstoff einsparen, denn geschlossene Kühlerlamellen bedeuten weniger Luftwiderstand.

Eine wichtige Rolle spielt dabei die Klimaanlage. Ist diese ausgeschaltet und arbeitet der Motor bis zu einer Fahrgeschwindigkeit von 130 km/h im Teillastbereich mit einem geringeren Kühlungsbedarf, so werden die Kühlerlamellen geschlossen. Lediglich eine kleine Restluftmenge gelangt in den Motorraum. Registrieren die Sensoren einen höheren Kühlluftbedarf, so öffnet sich die Kühlerjalousie wieder vollständig. Anders bei angeschalteter Klimatisierung. Hier bleiben die Luftstromklappen geöffnet.

Auch bei niedrigem Fahrtempo, etwa im Stop-and-go-Verkehr, ist die Kühlerjalousie geöffnet, um eine maximale Kühlung des Motors zu gewährleisten.

Insgesamt konnten die Renault Entwickler durch die gezielte aerodynamische Optimierung des Kadjar den Kraftstoffverbrauch bei einer Fahrgeschwindigkeit von 130 km/h um rund 0,6 Liter pro 100 Kilometer senken. Dies entspricht rund 13,5 Gramm CO₂ pro Kilometer.

EXZELLENTES RAUMANGEBOT AUF ALLEN PLÄTZEN

Mit 4,449 Meter Länge ordnet sich der Kadjar in der Größe zwischen dem Renault Scénic (4,366 m) und Mégane Grandtour (4,559 m) ein. Dank des 2,647 Meter langen Radstandes und der Fahrzeughöhe von 1,604 Metern (Kadjar 4x4: 1,612 m) genießen Fahrer und Passagiere ein hohes Maß an Komfort und Raumangebot. So betragen die Ellbogen- und Kopffreiheit auf den Vordersitzen ausgezeichnete 1,48 Meter bzw. 90,5 Zentimeter. Im Fond liegen Ellbogen- und Kopffreiheit bei 1,455 Metern bzw. 91 Zentimetern, so dass hier in Kombination mit der Kniefreiheit von 22 Zentimetern auch groß gewachsene Mitreisende bequem Platz finden.

BEQUEME SITZE MIT HOHEM LANGSTRECKENKOMFORT

Das exzellente Platzangebot geht einher mit einer ergonomisch durchdachten Sitzposition. Der Fahrersitz lässt sich ab Werk um fünf Zentimeter in der Höhe verstellen. Zusätzlich ist er um 24 Zentimeter in Längsrichtung verstellbar und verfügt ab der Ausstattung Zen über die verstellbare Lordosenstütze. Das Lenkrad verfügt serienmäßig über einen Verstellbereich von 22 Zentimetern in der Höhe und 25 Zentimetern in der Tiefe. Die hohe Sitzposition ermöglicht außerdem den exzellenten Überblick über das Verkehrsgeschehen und erleichtert das Ein- und Aussteigen.

Darüber hinaus überzeugen die Vordersitze des Kadjar mit großer Sitztiefe und Oberschenkelauflagefläche. Zusammen mit der ausgeprägten Konturierung und den verstärkten Seitenkissen sorgt dies für einen ausgezeichneten Seitenhalt. Die hochdichte Schaumstoffpolsterung dämpft Schwingungen perfekt und trägt somit ebenso wie die serienmäßige Mittelarmlehne zum limousinenhaften Sitzkomfort im Kadjar bei.

GEPÄCKRAUMVOLUMEN AUF REKORDNIVEAU

Großzügig bemessene Platzverhältnisse bietet der Kadjar auch für das Gepäck. Der Kofferraum fasst in fünfsitziger Konfiguration bei Beladung bis zur Fensterkante (VDA-Norm) 472 dm³. Wird die Reserveradmulde unterhalb des Kofferraumbodens mitgenutzt, so steigt das Ladevolumen sogar auf 527 dm³.

Der flexible Kofferraumboden bietet noch einen weiteren Vorteil: In der oberen Position ermöglicht er bei umgeklappten Rückbanklehnen eine durchgängig ebene und auf einem Niveau mit der Ladekante befindliche Ladefläche. In dieser Konfiguration steigt das Gepäckraumvolumen bei dachhoher Beladung auf 1.478 dm³. Zusätzlich kann die Beifahrersitzlehne umgelegt werden, so dass sich Gegenstände bis zu 2,563 Meter Länge transportieren lassen. Damit erfüllt der Kadjar optimal die Ansprüche freizeitaktiver Zielgruppen nach einer großen Ladekapazität.

Die Ladekantenhöhe von 76,1 Zentimetern erleichtert die Unterbringung von schwerem Transportgut. Praxisgerecht ist auch die Kofferraumbreite zwischen den Rädern von 1,099 Metern. Die Heckklappe schwenkt auf bis zur Höhe von 2,069 Metern, so dass auch groß gewachsene Personen den Kadjar bequem be- und entladen können.

INTELLIGENTE LADELÖSUNGEN ERLEICHTERN ALLTAG

Intelligentes und komfortables Detail: Mit dem Easy Folding-System lässt sich die im Verhältnis 1/3:2/3 geteilte Rückbanklehne durch Betätigung seitlicher Bedienhebel an der Rückenlehne bequem vorklappen (Serie ab XMOD, Option für Zen). Alternativ finden sich Easy Folding-Bedientasten im Kofferraum.

Eine weitere praktische Lösung ist der flexible Gepäckraumboden: Um eine ebene Ladefläche mit den vorgeklappten Rücksitzlehnen zu schaffen, lässt sich dieser herausnehmen und in einer höheren Position wieder einbauen. Der variable Ladeboden ist zweigeteilt und kann senkrecht gestellt außerdem als vertikaler Kofferraumteiler verwendet werden.

Auf diese Weise lässt sich der Laderaum in bis zu vier Segmente für kleinere Gepäckstücke und Utensilien unterteilen. Hierbei helfen Führungsschienen an den Seiten des Gepäckabteils. Je nach Einsatzzweck ist der Kofferraumboden beidseitig nutzbar – umdrehen genügt. Die eine Oberfläche besteht aus Teppichboden, die andere aus strapazierfähigem, abwaschbarem Kunststoff.

Unterhalb des Ladebodens lässt sich beim Transport sperriger Gegenstände außerdem die Kofferraumabdeckung verstauen. Zwei elastische Haltebänder verhindern, dass diese sich in schnell gefahrenen Kurven oder beim Bremsen selbstständig macht.

ZAHLREICHE STAUMÖGLICHKEITEN IM INNENRAUM

Mit Staumöglichkeiten in Hülle und Fülle wartet auch der Innenraum des Kadjar auf. Insgesamt stehen in dem SUV-Modell Ablagen mit einem Gesamtvolumen von mehr als 30 Litern zur Verfügung. Das Spektrum an Ablagen umfasst unter anderem Staufächer in den vorderen Türen mit jeweils 6,5 Liter Fassungsvermögen, das Ablagefach unter der Mittelarmlehne mit 6,0 Liter Inhalt sowie das 7,5 Liter fassende Handschuhfach. Hinzu kommen offene Staumöglichkeiten unterhalb der Mittelkonsole und in den hinteren Türen.

INTERIEUR MIT TOP-VERARBEITUNG UND HOCHWERTIGEN MATERIALIEN

Das starke und souveräne Erscheinungsbild des Exterieurs setzt sich im Interieur konsequent fort. Der Innenraum des Kadjar besticht durch modernes Design sowie hochwertige Materialien in Soft-Touch-Anmutung und erstklassiger Verarbeitung, die den Premium-Anspruch des SUV-Modells betonen. So sind bereits in der Basisausstattung Life das Kombiinstrument, die Bedienelemente im Multifunktionslenkrad und die Lüftungsdüsen von feinen Einfassungen in Matt-Chrom eingerahmt. Ab XMOD kommt noch der Schalthebel hinzu. Weitere Gestaltungselemente, die den Status des Kadjar betonen, sind Dekorleisten rund um die Lüftungsdüsen und den oberen Bereich der Mittelkonsole in Silbergrau mit Chromeinfassung (Life und Zen) sowie Sandbraun (XMOD) und Anthrazit (Bose® Edition), auch jeweils mit Chromeinfassung. In der Topausstattung Bose® Edition wird diese zusätzlich durch eine Lasertextur veredelt, die ein attraktives Lichtspiel erzeugt.

Eine individuelle Note erhält das Cockpit des Kadjar auch durch die Verkleidung des unteren Mittelkonsolensegments in Glanz-Schwarz (Life), Hochglanz-Schwarz (Zen), Sandbraun (XMOD) und Hochglanz-Chrom (Bose® Edition). Ein typisches SUV-Element ist der Haltegriff für den Beifahrer an der Mittelkonsole mit doppelter Ziernaht. Je nach Ausstattung sind die Nähte in Silbergrau (Life, Zen und Bose® Edition) oder Braun (XMOD) ausgeführt.

HIGHTECH-ANZEIGEN MIT LED- UND TFT-TECHNIK

An Stelle konventioneller Anzeigen kommen im Kadjar für das Kombiinstrument drei hochauflösende Displays zum Einsatz. Links befindet sich die LED-Anzeige für die Wassertemperatur, rechts die ebenfalls in LED-Technik ausgeführte Tankanzeige. Dazwischen liegt ein 7-Zoll (18-cm)-TFT-Display mit Drehzahlmesser, Geschwindigkeits- und Schaltpunktanzeige, Warnleuchten sowie den Hinweisen des serienmäßigen Bordcomputers.

Um den Fahrer dazu zu animieren, möglichst effizient zu fahren, ist je nach gewählter Darstellung im Drehzahlmesser die Eco-Zone markiert. Diese weist auf den Drehzahlbereich mit dem geringsten Kraftstoffverbrauch hin.

Ebenfalls in das mittlere Feld integriert ist eine Anzeige des Momentanverbrauchs. Darüber hinaus werden in das Display je nach Ausstattung Navigationsempfehlungen und die Warnhinweise der Fahrassistenzsysteme eingeblendet.

Besonderheit des TFT-Displays: Der Fahrer kann die Anzeige individuell konfigurieren. Hierfür hat er die Wahl zwischen fünf Farben und vier Designs:

- einem klassischen kreisförmigen Tachometer mit zusätzlichem Nadel-Drehzahlmesser und der Anzeige der aktuellen Fahrgeschwindigkeit in der Mitte
- einem Sport-Tachometer mit zentraler Anzeige der Fahrgeschwindigkeit und vereinfachtem Drehzahlmesser
- einer „Sprintspar“-Variante, die den Drehzahlbereich mit dem geringsten Kraftstoffverbrauch sowie die Fahrgeschwindigkeit in der Mitte anzeigt
- einem modern gezeichneten Tachometer ohne zusätzlichen Drehzahlmesser

Mit der Optik des Zentraldisplays ändert sich auch die farbliche Darstellung auf dem Monitor des Online-Multimediasystems Renault R-Link 2® (Serie für Bose® Edition, Option ab Zen).

ERGONOMISCH DURCHDACHTES MULTIFUNKTIONSLENKRAD

Das Interieur des Kadjar besticht nicht nur durch seine hohe Qualitätsanmutung, sondern auch durch seine ergonomisch durchdachte Gestaltung. Hiervon zeugt neben dem direkt im Blickfeld des Fahrers gelegenen Anzeigenfeld unter anderem das Multifunktionslenkrad.

Dieses ermöglicht auf der rechten Seite das Navigieren in den Menüs des Bordcomputers sowie das Aktivieren der Telefonfunktionen und der Sprachsteuerung für das Renault R-Link 2[®], ohne dass der Fahrer die Hände vom Steuer nehmen muss. Auf der linken Seite finden sich die Bedientasten für den serienmäßigen Tempomaten mit Geschwindigkeitsbegrenzer.

VIER AUSSTATTUNGEN STEHEN ZUR WAHL

Für die individuelle Gestaltung von Exterieur und Interieur stehen vier Ausstattungsniveaus zur Wahl. Bereits das Basismodell Life und der Kadjar Zen stehen für gehobenen Kompaktklassekomfort und hochwertige Designelemente. Die Ausstattung XMOD betont mit markanter Outdoor-Optik den SUV-Charakter des Kadjar. Bose[®] Edition wendet sich an Kunden mit dem Bedürfnis nach besonders edlem Ambiente und hohem Anspruch an Onboard-Infotainment und HiFi-Klanggenuss.

TEMPOMAT MIT GESCHWINDIGKEITSBEGRENZER IN SERIE

Ab Werk ist im Kadjar der Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer an Bord. In der Tempomatfunktion speichert und hält das System das vom Fahrer per Tastendruck am Lenkrad gewählte Tempo und sorgt so vor allem auf langen Strecken mit gleichbleibender Geschwindigkeit für ein deutliches Plus an Komfort. Nähert sich der Fahrer dem eingestellten Höchsttempo, sorgt der Geschwindigkeitsbegrenzer für einen Widerstand im Gaspedal. Um den Begrenzer zu deaktivieren, genügt es, das Pedal über diesen Widerstand hinaus durchzudrücken.

Die serienmäßige Komfortausstattung umfasst außerdem die manuelle Klimaanlage und das 4x15-Watt-CD-Radio mit MP3-Wiedergabefunktion. Zusätzlich verfügt das Gerät über die Plug & Music-Schnittstelle mit 3,5-Millimeter-Klinken- und USB-Anschluss für externe Audioquellen sowie die Bluetooth[®]-Freisprecheinrichtung.

KRAFTSTOFF SPAREN MIT DEM ECO-MODE

Zur Ausstattung ab Werk zählt außerdem die Eco-Mode Taste. Durch das Fahrprogramm lässt sich der Verbrauch bei den Benzinmodellen nochmals um rund zehn Prozent senken. Hierfür werden die Motorleistung und das maximale Drehmoment reduziert. Gleichzeitig wird die Leistung der Klimaanlage zurückgefahren. Zusätzlich weist das Programm darauf hin, wann ein Schaltvorgang sinnvoll ist.

Beim Kraftstoffsparen hilft auch die grafische Darstellung im Kombiinstrument. Bei aktiviertem Eco-Programm erscheinen auf dem Display links neben der Drehzahlanzeige die Umriss eines Zweiges. Je wirtschaftlicher der Fahrer unterwegs ist, desto mehr füllen sich die Konturen.

KLIMAAUTOMATIK MIT SCHADSTOFFSENSOR

Ab der Ausstattung Zen verfügt der Kadjar über die für Fahrer und Beifahrer getrennt regelbare 2-Zonen-Klimaautomatik. Das intuitiv bedienbare Klimatisierungssystem ist zusätzlich mit einem Schadstoffsensor ausgestattet, der den Kohlenmonoxid- und Stickoxidanteil in der

Außenluft misst. Bei zu hohen Schadstoffkonzentrationen schaltet die Klimaautomatik automatisch in den Umluftbetrieb. Im Frisch- und Umluftmodus ist darüber hinaus ständig ein Aktivkohlefilter im Einsatz, der Schadstoffe absorbiert, Blütenpollen und Staubpartikel zurückhält und die Geruchsbelästigung der Autoinsassen vermindert. Unter dem Menüpunkt „Take Care“ kann sich der Fahrer mit dem Renault R-Link[®] 2 über die Qualität der Außenluft in den vorangegangenen 30 Minuten informieren.

MAßGESCHNEIDERTES SOUNDSYSTEM VON ARKAMYS[®]

Der Kadjar Zen hat außerdem das eigens auf den Innenraum abgestimmte Soundsystem von Arkamys[®] an Bord. Dieses verfügt über sechs Premium-Boxen für eine brillante Musikkulisse. Das Digital Sound Processing DSP verarbeitet die Musiksignale ohne Zeitverzug und qualitative Verluste für jeden Lautsprecher getrennt.

Hierbei werden die Signale so gesteuert, dass auf jedem Platz ein dreidimensionales Sounderlebnis möglich ist. Der Rechner passt die Wiedergabe an die Fahrgeschwindigkeit an. Auch leise Passagen bleiben so stets gut hörbar.

Außerdem können Fahrer und Beifahrer je nach Musikrichtung das Klangbild regeln. Das System simuliert dann, etwa durch gezielten Nachhall, die akustischen Verhältnisse in einem Konzertsaal, einer Kirche, einem Jazz-Keller oder auf einem Rockfestival.

Darüber hinaus sind beim Kadjar Zen Licht- und Regensensor, Lederlenkrad sowie das schlüssellose Zugangs- und Startsystem Keycard Handsfree an Bord.

AUF WUNSCH MIT BEHEIZBARER WINDSCHUTZSCHEIBE

Zusätzlichen Komfort bei widrigen Wetterverhältnissen gewährt die beheizbare Windschutzscheibe (im Paket ab Zen), ein Detail, das nur wenige Wettbewerber anbieten. In die Frontscheibe sind dabei feine Heizdrähte aus leitfähigem Metall eingelassen, welche die Sicht nicht beeinträchtigen. Das System wird durch eine eigene Taste an der Klimaautomatik aktiviert und enteist selbst bei einer Außentemperatur von minus fünf Grad Celsius die Windschutzscheibe in nur fünf Minuten komplett.

Die Liste der Optionen umfasst außerdem das Panorama-Glasdach. Mit einer Fläche von 1,4 Quadratmetern sorgt es für viel Licht im Innenraum des Kadjar.

MIT ONLINE-ZUGANG: MULTIMEDIASYSTEM RENAULT R-LINK 2[®]

Auch beim Onboard-Infotainment setzt der Kadjar Ausrufezeichen: Die Topausstattung Bose[®] Edition hat serienmäßig das Online-Multimediasystem Renault R-Link 2[®] an Bord. Im Kadjar Zen und XMOD ist das wegweisende und intuitiv bedienbare System optional verfügbar.

Die Weiterentwicklung des Renault R-Link[®] verfügt über einen hochauflösenden 7-Zoll (18-cm)-Touchscreen-Monitor in moderner Kapazitiv-Technologie. Das System reagiert hierdurch noch sensibler und schneller auf Berührung. Außerdem ermöglicht die Technik die Zoom- und Blätterfunktion.

Als weiteres Novum lassen sich mit dem Renault R-Link 2[®] die Fahrassistenzsysteme wie etwa die Verkehrszeichenerkennung, der Spurhalte-Warner oder der Fernlichtassistent aktivieren oder deaktivieren.

Alternativ zum Touchscreen lässt sich Renault R-Link 2[®] auch per Lenkradfernbedienung und Sprachsteuerung bedienen.

INTUITIVE UND MAßGESCHNEIDERTE BEDIENUNG

Das Renault R-Link 2[®] Hauptmenü umfasst die fest installierten Rubriken „Navigation“, „Multimedia“, „Telefon“, „Fahrzeug“, „Apps“ und „Systemsteuerung“ mit jeweiligen Untermenüs. Serienmäßig sind bereits nützliche Apps wie ein E-Mail-Programm, die Verbindung zur Renault Assistance und der Renault R-Link Tweet vorinstalliert. Hinzu kommen Online-Zugang und ein Jahr lang kostenloser Zugriff auf den Renault R-Link Store.

Über die Basisfunktionen hinaus lässt sich hier eine Vielzahl weiterer Apps herunterladen. Diese werden automatisch dem jeweiligen Menüpunkt zugeordnet. Vorteil: Die Oberfläche kann nicht mit Apps überladen werden und bleibt übersichtlich.

Aus Sicherheitsgründen sind der R-Link Tweet und die E-Mail-Funktion nur bei stehendem Fahrzeug nutzbar.

INTEGRIERTES NAVIGATIONSSYSTEM

In das Renault R-Link 2[®] ist ein leistungsfähiges Navigationssystem mit Kartenmaterial für Europa integriert. Zum serienmäßigen Navigationspaket zählen außerdem die LIVE Services, die dem Nutzer nach Auslieferung des Fahrzeugs zwölf Monate kostenlos zur Verfügung stehen und danach über den Renault Partner abonniert werden können. Die LIVE Services beziehen die aktuellen Verkehrsdaten dank HD Traffic nahezu in Echtzeit in die Routenkalkulation ein.

Die Nutzer können jederzeit schnell und unkompliziert die aktuellen Navigationsdaten, zusätzliche Karten, neue Stimmen oder Informationen zu Fahrtzielen erwerben.

ECO-FAHRTRAINER GIBT TIPPS FÜR EINE SPARSAME FAHRWEISE

Unter der Rubrik „Fahrzeug“ findet sich im Renault R-Link 2[®] System neben weiteren Möglichkeiten der Eco-Fahrtrainer „Eco Mode“, eine fest installierte Applikation mit Auswertung des persönlichen Fahr- und Verbrauchsprofils sowie Tipps für eine besonders sparsame Fahrweise. Hierzu analysiert die mit der Fahrzeugelektronik vernetzte Software ständig das Fahrverhalten und erteilt gegebenenfalls Vorschläge zum kraftstoffsparenden Fahren. Dabei kommt auch das spielerische Element nicht zu kurz: Am Ende einer Strecke erhält der Fahrer eine Punktzahl, mit der seine Fahrweise nach drei Kriterien bewertet wird: Beschleunigung, Schaltvorgänge und vorausschauendes Bremsen.

Zusätzlich erlaubt das Renault R-Link 2[®] das Audiostreaming, also die Wiedergabe von MP3-Audiodateien von einem Mobiltelefon, iPod[®] oder anderen externen Musikträgern. Das System verfügt hierzu über die Bluetooth[®]-Schnittstelle sowie die Plug & Music-Schnittstelle. Hinzu kommen zwei USB-Schnittstellen.

PERFEKTER RAUMKLANG: SOUND-SYSTEM VON BOSE[®]

Zu den Highlights der Topausstattung Bose[®] Edition zählt das Sound-System von Bose[®]. Mit insgesamt acht Lautsprechern inklusive eines 13-Zentimeter-Subwoofers erzeugt die Anlage einen natürlichen, dreidimensionalen Klang wie bei einem Livekonzert. Damit die ausgewogene Klangbalance stets gleich bleibt, wird die Lautstärke in den einzelnen Frequenzbereichen in Echtzeit an den jeweiligen Geräuschpegel angepasst. So kann sich der Fahrer auf den Verkehr konzentrieren statt nachzuregeln.

EINPARKHILFE ERLEICHTERT DAS RANGIEREN IN DER CITY

Dank der akustischen Einparkhilfe vorne und hinten gestaltet sich das Rangieren mit dem Kadjar äußerst bequem (Serie für Bose[®] Edition; Option ab Zen).

Sie arbeitet mit Ultraschallsensoren in den Stoßfängern und warnt den Fahrer mit Signaltönen in immer kürzeren Intervallen, wenn der Abstand zum Hinter- oder Vordermann knapp wird.

Ergänzend weist auf dem Monitor des Renault R-Link 2[®] eine Farbanzeige auf den Abstand zu Hindernissen vor und hinter dem Fahrzeug hin. Sie bedient sich dabei der klassischen Ampelfarben: Grün bedeutet, dass viel Platz zum Parken besteht, während Gelb besagt, dass der Raum zwar beengt ist, aber noch immer ausreichend Raum zum Manövrieren zur Verfügung steht. Rot hingegen heißt: „Stopp“.

HANDSFREE PARKING-ASSISTENT: DER KADJAR PARKT SELBST AUS UND EIN

Noch komfortabler, nämlich fast von selbst, erfolgt das Einparken mit dem Handsfree Parking-Assistenten (im Paket für Bose[®] Edition). Das System arbeitet mit insgesamt zwölf Ultraschallsensoren, die den Bereich von 360 Grad rings um das Fahrzeug scannen und gleichzeitig als Basis für die Fahrassistenzsysteme des Kadjar zum Einsatz kommen. Renault kombiniert den Handsfree Parking-Assistenten mit der Rückfahrkamera.

Besonderer Vorteil des Renault Systems: Der Fahrer kann bestimmen, ob er in Fahrtrichtung, quer oder schräg einparken will. Sobald das System aktiviert ist, tasten Ultraschallsensoren die rechte Fahrbahnseite ab und suchen nach geeigneten Parklücken. Voraussetzung: Die Fahrgeschwindigkeit darf 30 km/h nicht überschreiten. Betätigt der Fahrer den Blinker, scannen die Sensoren auch die linke Straßenseite. Findet der Handsfree Parking-Assistent einen Stellplatz, der die erforderlichen 35 Zentimeter Raum nach vorne und hinten bietet, so zeigt er dies mit einem optischen Signal an. Der Fahrer muss jetzt nur noch den Rückwärtsgang einlegen, behutsam Gas geben und bremsen, während der Handsfree Parking-Assistent die Lenkarbeit übernimmt.

Umgekehrt unterstützt die Funktion „Park Out“ den Fahrer auch beim Ausfahren aus der Parklücke.

PASSIVE SICHERHEIT AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Entsprechend der kompromisslosen Renault Sicherheitsphilosophie steht auch der neue Kadjar für Insassenschutz auf höchstem Niveau. Bei der Auslegung von Karosseriestruktur und Rückhaltesystemen orientierten sich die Entwickler an den 2015 nochmals verschärften Anforderungen für die Bestwertung von fünf Sternen im Euro NCAP-Crashtest und gingen sogar noch darüber hinaus.

Die Basis für das hohe passive Sicherheitsniveau des Kadjar bildet die Rohkarosserie. Dies betrifft sowohl das Material als auch die konstruktive Auslegung. Renault kombiniert bei dem SUV-Modell eine aufprallabsorbierende und programmiert verformbare Karosseriestruktur an Front und Heck mit einer steifen Fahrgastzelle. Zentraler Bestandteil des Sicherheitskonzepts ist außerdem der Einsatz hochfester Stähle für sicherheitsrelevante Karosseriezone. Sie widerstehen selbst hohen Kraftereinwirkungen und schaffen so einen stabilen Überlebensraum. Außerdem gewährleisten sie eine exzellente Torsionssteifigkeit.

LEICHTBAU STEIGERT DIE EFFIZIENZ

Neben einem hohen Sicherheitsniveau stand ein möglichst niedriges Gewicht im Blickpunkt der Entwickler. Mit einem Leergewicht ab 1.381 Kilogramm (ENERGY TCe 130) zählt der Kadjar zu den leichtesten Modellen seiner Klasse. Die Renault Entwickler erreichten dies unter anderem durch den Einsatz von heißgepresstem Stahl für wichtige Bestandteile der Karosseriestruktur. Dieser weist eine höhere mechanische Festigkeit auf als konventionelle Stähle, was es ermöglicht, dünnere und leichtere Bleche ohne Einbußen bei Qualität und Sicherheit zu verwenden.

Einen wesentlichen Anteil am optimierten Gesamtgewicht hat auch die technische Basis des Kadjar. Der Renault SUV baut auf dem modularen CMF-Baukasten (Common Module Family) der Renault-Nissan Allianz auf. Die CMF-Module sind rund 40 Kilogramm leichter als vergleichbare Plattformen früherer Modelle in diesem Segment. Zusammen mit der ausgefeilten Aerodynamik und den hochmodernen ENERGY-Motoren trägt dies entscheidend zur vorbildlichen Kraftstoffeffizienz des Renault Modells bei.

UMFANGREICHE RÜCKHALTESYSTEME AUF ALLEN PLÄTZEN

Das perfekte Zusammenwirken der stabilen Karosserie mit dem Renault Programmierbaren Rückhaltesystem der dritten Generation (PRS III) sorgt im Falle eines Crashes für einen exzellenten Schutz von Fahrern und Passagieren. Zum PRS III zählen 3-Punkt-Gurte mit adaptivem Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer auf den Vordersitzen.

Auch die Rücksitze des Kadjar bieten ein hohes Maß an Sicherheit. Sie verfügen auf allen drei Plätzen über 3-Punkt-Sicherheitsgurte und Kopfstützen. Hinzu kommen Gurtkraftbegrenzer an den hinteren Außenplätzen. Diese sind ebenso wie der Beifahrersitz mit Isofix-Befestigungspunkten für Kindersitze ausgestattet.

SECHS AIRBAGS SERIENMÄßIG

Zusätzlich schützen ab Werk sechs Airbags die Insassen:

- zwei Doppelkammer-Adaptivairbags für Fahrer und Beifahrer
- zwei Doppelkammer-Seitenairbags in den Vordersitzen
- zwei vorhangähnliche Windowbags, welche die Köpfe der außen sitzenden Fahrgäste in der ersten und zweiten Sitzreihe schützen

Die Front- und Seitenairbags sind mit einem Doppelkammersystem für den Kopf- und Brustbereich ausgestattet. Hinzu kommen zwei Gasgeneratoren. Vorteil: Die Airbags entfalten sich schneller und passen sich optimal an die Statur von Fahrer und Beifahrer an.

Zusätzlich verringern Aufprallsensoren in den vorderen Türen die Zeit bis zum Auslösen der Seitenairbags um entscheidende Sekundenbruchteile. Weil beim Seitenaufprall nur eine geringe Crashzone zur Verfügung steht, ist dies besonders wichtig, um die Passagiere wirkungsvoll zu schützen.

EFFEKTIVER FUßGÄNGERSCHUTZ

Der Kadjar ist nach den neuesten Erkenntnissen des Fußgängerschutzes konstruiert. Der Stoßfänger ist so ausgelegt, dass er im Knie- und Beinbereich ein Maximum an Aufprallenergie absorbiert. Die Motorhaube und das Frontend-Modul geben bei einem Fußgängerunfall ebenfalls gezielt nach und verringern die Gefahr von Hüft- und Kopfverletzungen. Die hinter der Motorhaube verdeckten Scheibenwischer verringern gleichfalls die Folgen eines Fußgängerunfalls.

ÜBERSICHT DER AUSSTATTUNGSUMFÄNGE (AUSZÜGE)

LIFE

- Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar
- Berganfahrhilfe
- Bordcomputer
- Design:
 - 16-Zoll-Räder „Pragma“
 - Armatureneinfassung in Silbergrau
 - Außenspiegelgehäuse und Türgriffe in Wagenfarbe
 - Chromeinfassung an den Seitenscheiben
 - Konsolenleiste in Glanz-Schwarz
 - Stoffpolsterung in Anthrazit
- Eco-Mode zur Effizienzsteigerung und Reichweitenoptimierung
- Automatische Parkbremse mit Zugriff in der Mittelkonsole
- Fahrersitz höhenverstellbar
- Höhen- und tiefenverstellbares Lenkrad
- LED-Heckleuchten
- LED-Tagfahrlicht
- Manuelle Klimaanlage mit Pollenfilter
- Mittelarmlehne vorne
- Radio 4 x 15 W CD MP3 mit Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, USB-Schnittstelle und Plug & Music
- Rückbanklehne im Verhältnis 1/3:2/3 umklappbar
- Seitenschutzleisten am unteren Türbereich
- Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer
- Umfangreiche Sicherheitsausstattung (Renault Programmiertes Rückhaltesystem III, sechs Airbags, ABS mit Bremsassistent, Elektronisches Stabilitätsprogramm ESP® mit Antriebsschlupfregelung und Untersteuerungskontrolle)
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Zusätzlicher Haltegriff an der Mittelkonsole für den Beifahrer mit Textillederbezug und doppelten Ziernähten

ZEN (ZUSÄTZLICH ZU LIFE)

- Design:
 - 17-Zoll-Leichtmetallfelgen „Aquila“
 - Armatureneinfassung in Silbergrau
 - Dachreling in Matt-Chrom
 - Konsolenleiste in Hochglanz-Schwarz
 - Schalthebelknopf und Lenkradkranz in Leder
 - Seitenscheiben hinten und Heckscheibe getönt
 - Seitenschutzleisten mit Chromapplikationen
 - verchromte Nebelscheinwerfer-Einfassung
- Fahrersitz mit Lendenwirbelstütze
- Keycard Handsfree (schlüsselloses Zugangs- und Startsystem)
- Komfort-Paket:
 - Air-Quality-Sensor zur Schadstoffmessung in der Außenluft
 - Licht- und Regensensor
 - 2-Zonen-Klimaautomatik
- Nebelscheinwerfer mit Kurvenlichtfunktion
- Radio 3D Sound by Arkamys[®] mit sechs Lautsprechern

XMOD (ZUSÄTZLICH ZU ZEN)

- Design:
 - 17-Zoll-Leichtmetallfelgen „Impulsion“
 - Armatureneinfassung in Sandbraun
 - Front- und Heckschürze im SUV-Look in Mineralgrau
 - Konsolenleiste in Sandbraun
 - Stoff-Textillederpolsterung mit braunen Ziernähten
- Erweiterte Traktionskontrolle Extended Grip (bei Varianten mit Frontantrieb)
- Allradantrieb All Mode 4x4 I[®] (nur für ENERGY dCi 130)
- Modularitäts-Paket:
 - Easy Folding-System (Rückbanklehnen per Hebel umklappbar, so dass ein ebener Ladeboden entsteht)
 - teilbarer Kofferraumboden

- Mittelarmlehne hinten
- Beifahrersitz höhenverstellbar und mit umklappbarer Rückenlehne
- Visio-Paket:
 - Spurhalte-Warner
 - Fernlichtassistent
 - Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsalarm
 - M+S-Allwetterreifen

BOSE® EDITION (ZUSÄTZLICH ZU ZEN)

- Allradantrieb All Mode 4x4 I® (nur für Variante ENERGY dCi 130 4x4)
- Bose® Sound-System mit acht Lautsprechern
- City-Paket:
 - Einparkhilfe vorne und hinten
 - Außenspiegel elektrisch anklappbar
- Design:
 - Armatureneinfassung in Anthrazit mit Lasertextur
 - Außenspiegel in Klavierlack-Schwarz
 - Bose® Schriftzug
 - glanzgedrehte 19-Zoll-Leichtmetallfelgen „Egeus“
 - Front- und Heckschürze im SUV-Look in Anthrazit
 - Konsolenleiste in Hochglanz-Chrom
 - Lenkrad in Nappaleder
 - Stoff-Textillederpolsterung mit Ziernähten in Silbergrau
 - Türstreben in Hochglanz-Schwarz
- Modularitäts-Paket (Beifahrersitz umklappbar, Easy Folding Funktion, Mittelarmlehne hinten)
- Online-Multimediasystem Renault R-Link 2® inklusive Navigation mit Kartenmaterial für Europa
- Visio-Paket
- Pure Vision® Voll-LED-Scheinwerfer

04

MOTOREN UND GETRIEBE

HIGHTECH FÜR HÖCHSTE EFFIZIENZ

Kraftvoller Durchzug, hohe Laufkultur und vorbildliche Effizienz kennzeichnen die Motorisierungen des Kadjar. Für den Renault SUV stehen drei Vierzylinder mit Turboaufladung und Direkteinspritzung zur Wahl, die dynamische Fahrleistungen ermöglichen und das hohe Potenzial des Downsizings bei der Verringerung der CO₂-Emissionen beispielhaft unter Beweis stellen. Die beiden Dieselmotoren ENERGY dCi 110 und ENERGY dCi 130 sowie das Benzinaggregat ENERGY TCe 130 verfügen über das ENERGY-Technikpaket mit der Stop & Start-Automatik und dem Energy Smart Management zur Rückgewinnung von Bewegungsenergie. In den Varianten ENERGY dCi 110 und ENERGY dCi 110 EDC benötigt der Kadjar lediglich 3,8 Liter Kraftstoff pro 100 Kilometer (99 g CO₂/km) und ist damit das verbrauchsgünstigste Modell seines Segments.

Renault setzt im Kadjar konsequent auf Downsizing, das heißt den Einsatz kleinerer Aggregate mit Turboaufladung an Stelle konventioneller Saugmotoren. Auf diese Weise lassen sich bei gleichbleibender Leistung niedrigere Verbräuche und weniger CO₂-Emissionen realisieren. Je geringer Zylinderzahl und Hubraum, desto kleiner die innermotorischen Reibungsverluste, so der Grundgedanke.

ENERGY-MOTOREN MIT UMFANGREICHEM TECHNIK-PAKET

Mit den Turbodieseln ENERGY dCi 110 und ENERGY dCi 130 sowie dem Turbobenziner ENERGY TCe 130 kommen im Kadjar drei hochmoderne Triebwerke der ENERGY-Familie zum Einsatz. Ihr Technik-Paket umfasst:

- die stufenlos variable Ölpumpe
- das Energy Smart Management
- die Stop & Start-Automatik
- die variable Drallsteuerung

Die stufenlos variable Ölpumpe setzt nur so viel Schmiermittel im Motor um, wie gerade erforderlich ist, und benötigt deshalb weniger Energie.

Das Energy Smart Management ist ein Generatormanagement zur Rückgewinnung von Bewegungsenergie beim Bremsen und im Schubbetrieb. Diese Energie wird in der Batterie gespeichert und bei Bedarf wieder abgerufen.

EFFIZIENT IM STADTVERKEHR: DIE STOP & START-AUTOMATIK

Wesentlicher Bestandteil des ENERGY-Motorenkonzepts ist außerdem die Stop & Start-Automatik. Mit ihrer Hilfe lässt sich insbesondere im Stadtverkehr oder in Stop-and-go-Phasen über ein Liter Kraftstoff pro 100 Kilometer sparen. Der Fahrer kann die Stop & Start-Automatik auch deaktivieren. Wenn bestimmte Rahmenbedingungen nicht gegeben sind, schaltet das System den Motor ebenfalls nicht ab. Dies ist zum Beispiel dann der Fall, wenn die erforderliche Betriebstemperatur für eine optimale Abgasreinigung oder die gewünschte Innenraumtemperatur noch nicht erreicht sind. Bei aktivierter Defrost-Funktion der Klimaanlage, beschlagenen Scheiben oder unzureichender Batterieladung erfolgt ebenfalls kein automatischer Stopp.

VARIABLE DRALLSTEUERUNG FÜR EINE EFFIZIENTE VERBRENNUNG

Ebenfalls aus dem ENERGY-Paket stammt die variable Drallsteuerung. Hierbei wird die Luft im Brennraum während des Ansaug- und Verdichtungstakts gezielt in eine Rotationsbewegung versetzt (Swirl-Effekt). Dies sorgt für eine intensive Gemischbildung und damit eine effiziente Verbrennung. Zusätzlich regelt eine Klappe im oberen Ansaugrohr abhängig vom Betriebszustand den Grad der Verwirbelung des Kraftstoff-Luft-Gemischs im Brennraum. Auf diese Weise lässt sich auch in Betriebsbereichen mit geringen Luftdurchsätzen der Einlassdrall erhöhen und die Gemischbildung optimieren. Die Betätigung der Klappe erfolgt kennfeldgesteuert.

REIBUNGSARME BESCHICHTUNGEN SENKEN DEN VERBRAUCH

Zur Verringerung der innermotorischen Reibung sind sämtliche Kadar Motorisierungen außerdem mit grafitbeschichteten Kolbenschäften ausgestattet. Hinzu kommen Nocken mit Diamond-Like-Carbon-Beschichtung (DLC). Bei dieser Technologie erhalten mechanische Teile eine Oberfläche aus hochabriebfestem Kohlenstoff mit diamantartigen Eigenschaften. In Verbindung mit der Ölschmierung verringert die DLC-Beschichtung den Reibungswiderstand zwischen der Nockenwelle und den Ventilstößeln um bis zu 40 Prozent.

DIESELMOTOREN MIT EFFIZIENZSTEIGERNDER ABGASRÜCKFÜHRUNG

Die Turbodiesel ENERGY dCi 110 und ENERGY dCi 130 verfügen als weitere ENERGY-Technik über die unterdruckgesteuerte, gekühlte Abgasrückführung. Ihr Kennzeichen ist eine höhere Abgasrückführungsrate als bei konventionellen Systemen. Hierdurch sinkt die Brennraumtemperatur. Außerdem lässt sich der Ladedruck erhöhen. Ergebnis sind eine effizientere Verbrennung und damit ein geringerer Verbrauch sowie weniger CO₂-Emissionen.

KOLBEN AUS STAHL IN DEN DIESELMOTOREN VERRINGERN REIBUNG

Um die innermotorische Reibung zu verringern, setzt Renault bei den Dieselmotoren ENERGY dCi 110 und ENERGY dCi 130 als Neuheit auf Kolben aus Stahl an Stelle von Aluminium. Vorteil: Stahlkolben dehnen sich bei hohen Temperaturen weniger aus, wodurch sich die Reibung mit den Zylinderlaufbuchsen verringert. Resultat ist ein geringerer Kraftstoffverbrauch. Darüber hinaus verkraften sie besser die hohen Zünddrücke, wie sie in modernen Dieselmotoren immer häufiger die Regel sind.

Dank der höheren Festigkeit des Materials lässt sich mit Stahlkolben außerdem Gewicht sparen. So fallen sowohl Kolbenschaft als auch Kolbenbolzen kompakter aus als bei den Pendants aus Aluminium. Zusätzlich sind die Wandstärken geringer.

Beide Selbstzünder verfügen über Turbolader mit variabler Turbinengeometrie, 7-Loch-Einspritzdüsen mit piezoelektrischer Betätigung und den selbstreinigenden Partikelfilter.

NO_x-FALLE ERMÖGLICHT EINHALTUNG STRENGSTER ABGASNORMEN

Weitere Besonderheit beider Dieselaggregate: Dank der NO_x-Falle, welche die Stickoxide (NO_x) im Dieselabgas in harmlosen Stickstoff N₂ und Sauerstoff O₂ umwandelt, erfüllen ENERGY dCi 110 und ENERGY dCi 130 strengen die Grenzwerte für die Abgasnorm Euro 6b. Das innovative System kombiniert den Diesel-Oxidationskatalysator mit dem NO_x-Speicher-katalysator.

Zunächst oxidiert NO im Diesel-Oxidationskatalysator an den katalytisch aktiven Edelmetallelementen Platin (Pt), Barium (Ba) und Rhodium (Rh) zu NO₂. Im NO_x-Speicher-katalysator oxidiert danach Barium zu Bariumoxid und verbindet sich mit dem NO₂ zur wässrigen Bariumnitratlösung Ba (NO₃)₂. Darin ist das NO₂ gespeichert.

Am Ende der Einspeicherungsphase, die bis zu zehn Minuten dauert, wird die NO_x-Falle regeneriert. Dazu müssen im Abgas fette Bedingungen herrschen – beispielsweise wenn der Motor unter Vollast läuft oder wenn das Gemisch den optimalen Luftanteil hat, um vollständig zu verbrennen. In fettem Abgas ist so viel Reduktionsmittel (CO, H₂ und verschiedene Kohlenwasserstoffe) enthalten, dass die Bariumnitratlösung schlagartig aufgelöst wird und das frei werdende NO₂ direkt an dem edelmetallbeschichteten Katalysator zu N₂ reduziert wird. Dies dauert maximal fünf Sekunden. Alle Vorgänge laufen automatisch ab, ohne dass der Fahrer und die Passagiere sie bemerken.

ENERGY dCi 110 und ENERGY dCi 110 EDC (81 kW/110 PS) – Der Turbodiesel aus der 1.5 dCi-Familie ist für den Kadjar mit Frontantrieb in Kombination mit dem 6-Gang-Schaltgetriebe und dem automatisierten 6-Gang-EDC-Doppelkupplungsgetriebe verfügbar. Das moderne Dieselaggregat mobilisiert ein Maximaldrehmoment von 260 Nm (ENERGY dCi 110 EDC: 250 Nm) bei 1.750 1/min und beschleunigt den Kadjar in 11,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h (ENERGY dCi 110 EDC: 11,7 s). Die Höchstgeschwindigkeit des Kadjar ENERGY dCi 110 beträgt 182 km/h (ENERGY dCi 110 EDC: 181 km/h).

Neben der harmonischen Kraftentfaltung überzeugen die Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit des 1,5-Liter-Turbodiesels: Kadjar ENERGY dCi 110 und ENERGY dCi 110 EDC begnügen sich im kombinierten Verbrauch mit lediglich 3,8 Liter Kraftstoff pro 100 Kilometer. Dies entspricht einem CO₂-Ausstoß von 99 Gramm pro Kilometer. Die mögliche Reichweite bei einem Tankinhalt von 55 Litern beträgt 1.447 Kilometer. Dies entspricht in etwa der Distanz Wien-Marseille.

ENERGY dCi 130 und ENERGY dCi 130 4x4 (96 kW/130 PS) – Der 1,6-Liter-Turbodiesel ist sowohl in Kombination mit dem All Mode 4x4 I[®]-System als auch mit Frontantrieb verfügbar. Der hochmoderne Vierventiler ermöglicht einen kombinierten Verbrauch von 4,3 Litern pro 100 Kilometer (113 g CO₂/km) im Kadjar 4x2 und von 4,9 Litern pro 100 Kilometer (129 g CO₂/km) im Kadjar 4x4.

Neben exzellenten Verbrauchswerten bietet der Common-Rail-Motor viel Fahrspaß: Der Kadjar ENERGY dCi 130 absolviert den Spurt von 0 auf 100 km/h in 9,9 Sekunden (Frontantrieb) bzw. 10,5 Sekunden (Allradantrieb). Die Höchstgeschwindigkeit beträgt in beiden Antriebsvarianten 190 km/h. Das maximale Drehmoment von 320 Nm bei 1.750 1/min gewährleistet kraftvollen Durchzug bereits bei niedrigen Drehzahlen und begünstigt eine gelassene, kraftstoffsparende Fahrweise. Rund 80 Prozent des Drehmomentmaximums stehen schon bei 1.500 1/min zur Verfügung.

MIT WÄRMEMANAGEMENT SCHNELL AUF BETRIEBSTEMPERATUR

Wie der ENERGY dCi 110-Motor verfügt auch das ENERGY dCi 130-Triebwerk über die unterdruckgesteuerte, gekühlte Abgasrückführung, die stufenlos variable Ölpumpe, das Energy Smart Management, die variable Drallsteuerung und die Stop & Start-Automatik. Ergänzt werden diese ENERGY-Technologien durch das intelligente Wärmemanagement. Dieses sorgt dafür, dass das Triebwerk schnell auf optimale Betriebstemperatur kommt. Zentrales Element ist ein elektromagnetisches Ventil im Kühlwasserkreislauf. Solange die Wassertemperatur unter dem Wert von 80 Grad Celsius liegt, bleibt das Ventil geschlossen und verhindert so die Zirkulation des Wassers rings um die Brennräume. Dieses heizt sich dadurch schneller auf. Sobald die für den energieeffizienten Betrieb günstigste Temperatur erreicht ist, öffnet das Ventil, so dass das Kühlwasser fließen kann.

Zur hohen Effizienz des 1,6-Liter-Diesels trägt auch der quer durchströmte Zylinderkopf bei. Mit dieser Bauweise ermöglichen die Entwickler den Einbau einer kleineren Wasserpumpe mit geringerem Leistungsbedarf. Dies wiederum senkt den Verbrauch. Hinzu kommen reibungsarme Ölabstreifringe in UFLEX-Technologie. Ihre U-förmige Geometrie ist sehr flexibel und ermöglicht es dem Ring, sich den minimalen Verzerrungen der Bohrung anzupassen, die sich unter dem Einfluss von Temperatur und Druck ergeben. So wird der beste Kompromiss zwischen Effizienz (Abstreifen des Öls auf der Zylinderlaufbuchse zur Senkung des Verbrauchs) und Reibung erreicht.

Weiteres Kennzeichen des innovativen Turbodiesels ist die wartungsfreie Steuerkette an Stelle des Zahnriemens.

ENERGY TCe 130 (96 kW/130 PS) – Der 1,2-Liter-Vierzylinder mit Benzin-Direkteinspritzung und 4-Ventil-Technik demonstriert mit seiner Leistungs- und Drehmoment-Charakteristik die Effizienz moderner Downsizing-Konzepte. Dank des reaktionsschnellen Turboladers mobilisiert das ENERGY TCe 130-Triebwerk bereits bei 2.000 1/min sein maximales Drehmoment von 205 Nm. Schon bei 1.500 1/min stehen 90 Prozent des Durchzugsvermögens zur Verfügung.

Beim kraftvollen Beschleunigen mobilisiert der Turbobenziner zusätzliche 20 Nm und nochmals 14 kW/20 PS („Overboost“), so dass das Drehmoment auf 225 Nm und die Leistung auf 110 kW/150 PS steigen. Ergebnis: Der Kadjar ENERGY TCe 130 absolviert die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 10,1 Sekunden und ermöglicht 192 km/h Höchstgeschwindigkeit.

Trotz seines dynamischen Charakters überzeugt der Leichtmetallmotor mit vorbildlich niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten. Der Kadjar ENERGY TCe 130 benötigt im kombinierten Verbrauch lediglich 5,7 Liter Superbenzin pro 100 Kilometer. Dies entspricht CO₂-Emissionen von 127 Gramm pro Kilometer. Damit zählt er zu den sparsamsten Benzinern im Kompaktvan-Segment.

Technische Besonderheiten des Vierzylinders zusätzlich zum effizienzsteigernden ENERGY-Paket sind die variable Verstellung der Einlassventile und das quadratische Bohrung-Hub-Verhältnis. Hierdurch konnten die Entwickler große Ventildurchmesser und damit eine gute Füllung des Brennraums realisieren – günstig für hohe Leistung. Hinzu kommt die wartungsfreie Steuerkette.

MODERNES 6-GANG-SCHALTGETRIEBE MIT SPRITSPARPOTENZIAL

Im Kadjar ENERGY dCi 110, ENERGY dCi 130 und ENERGY TCe 130 überträgt ein 6-Gang-Schaltgetriebe die Kraft auf die Vorderräder. Der weite Übersetzungsbereich erlaubt es, das Sparpotenzial der Motoren optimal auszunutzen. Gleichzeitig senkt die lange Gesamtübersetzung das Geräuschniveau und den Kraftstoffverbrauch auf der Autobahn. Die exakt auf die Drehmomentkurve abgestimmte Gangabstufung garantiert optimale Zugkraft in allen Fahrsituationen.

EDC-DOPPELKUPPLUNGSGETRIEBE FÜR ENERGY DCI 110

Der Kadjar ENERGY dCi 110 EDC ist ab Werk auf Wunsch mit dem automatisierten EDC-Doppelkupplungsgetriebe (Efficient Dual Clutch) ausgestattet. Dieses bietet den Komfort eines Automatikgetriebes und die Effizienz einer 6-Gang-Schaltbox. Das Doppelkupplungsgetriebe besteht aus zwei automatisierten Teilgetrieben mit jeweils einer 1-Scheiben-Trockenkupplung. Ein Teilgetriebe trägt die drei geraden Gänge, das andere die drei ungeraden Gänge. Beide sind über eine eigene Antriebswelle mit dem Motor verbunden. Die Welle für die ungeraden Gänge läuft in der hohlgebohrten Welle für die geraden Fahrstufen. Die Kraft des Motors wird so immer nur über ein Teilgetriebe und eine Kupplung übertragen, während der nächste Gang im zweiten Teilgetriebe bereits vorgewählt ist.

Das Kuppeln und Schalten überlässt der Fahrer normalerweise dem EDC-Getriebe. Steht ein Schaltvorgang an, wird eine Kupplung geöffnet, während die andere gleichzeitig schließt. Der Gangwechsel erfolgt in Millisekunden ruckfrei ohne Zugkraftunterbrechung. Im EDC-Doppelkupplungsgetriebe von Renault führen rein elektrische Stellmotoren die Schaltvorgänge aus. Vorteil ist der geringere Energieaufwand und damit der niedrigere Verbrauch als bei einer hydraulischen Betätigung. Auch die beiden trocken laufenden Reibscheibenkupplungen des EDC-Getriebes arbeiten mit einem höheren Wirkungsgrad als herkömmliche Kupplungen im Ölbad. Diese Bauart erlaubt außerdem kompaktere Abmessungen und ein niedrigeres Gewicht.

05

FAHRWERK UND AKTIVE SICHERHEIT

SICHER AUF JEDEM TERRAIN

Renault bietet den neuen Kadjar sowohl mit Frontantrieb als auch mit dem variablen Allradantrieb All Mode 4x4 I[®] an. Sein limousinenhafter Fahrkomfort, seine Agilität und seine Geländegängigkeit machen das SUV-Modell zum universell einsetzbaren Partner für Alltag und Freizeit. Zusätzlich zur modernen Fahrwerkskonstruktion sorgt ein breites Spektrum von kamera-, ultraschall- und radarbasierten Fahrassistenzsystemen für vorbildliche aktive Sicherheit.

Renault kombiniert beim Fahrwerk des Kadjar eine McPherson-Vorderachse und eine Verbundlenker-Hinterachse. Zusammen mit dem langen Radstand (2,647 Meter) und der breiten Spur (vorne: 1,562 Meter; hinten: 1,560 Meter) bildet dies die Voraussetzung für ausgeprägten Langstreckenkomfort, jederzeit berechenbare Fahreigenschaften und hohes Fahrvergnügen.

MODERNE FAHRWERKSKONSTRUKTION

Die Vorderräder des Kadjar werden über eine McPherson-Vorderachse mit unteren Dreieckslenkern geführt. Deren aufwändige Lagerung reduziert die Längs- und Seitwärtsbewegungen der Achse auf ein Minimum und sorgt für ein präzises Handling in allen Situationen. Den Fahrkomfort steigert der sorgfältig gedämpfte Fahrschemel, indem er die Antriebseinheit von der Vorderachse entkoppelt und so störende Vibrationen vom Fahrgastraum fernhält.

Hinten kommt bei den Varianten mit Frontantrieb eine Verbundlenker-Hinterachse mit Schraubenfedern und vertikalen Schwingungsdämpfern zum Einsatz, die perfekt mit der McPherson-Vorderachse harmoniert. Die platzsparende Konstruktion ermöglicht hohe Agilität und trägt maßgeblich zur exzellenten Ladekapazität des Kadjar bei.

Der Kadjar ENERGY dCi 130 mit variablem Allradantrieb verfügt über eine Mehrlenker-Hinterachse.

In beiden Varianten sorgen lange Federwege für hohen Komfort und gute Traktion auf schlechten Straßen sowie im Gelände.

Weitere Besonderheit des Kadjar Fahrwerks sind moderne Doppelkolben-Stoßdämpfer, die über das gesamte Dynamikspektrum Unebenheiten souverän wegfiltern.

TOP-ABMESSUNGEN FÜR UNWEGSAME STRECKEN UND STADTVERKEHR

Der Kadjar hat nicht nur die Optik eines SUV, sondern kommt im Stil eines echten Geländegängers auch abseits befestigter Straßen bestens zurecht. Die hohe Bodenfreiheit von 20 Zentimetern qualifiziert das Renault Modell für den Einsatz in schwierigem Terrain. Dank der Böschungswinkel von 18 Grad vorne und 28 Grad hinten kann das SUV-Modell selbst starke Steigungen erklimmen.

Auch im Stadtverkehr ist der Kadjar äußerst agil unterwegs. Der Wendekreis hat mit 10,72 Metern Kleinwagenniveau. Zusätzlich steigert die direkt ausgelegte elektrische Servolenkung die Wendigkeit des SUV-Modells. Sie arbeitet geschwindigkeitsabhängig und funktioniert im City-Betrieb leichtgängiger als zum Beispiel bei schneller Autobahnfahrt. Zusammen mit den kompakten Abmessungen und den effizienten Motorisierungen qualifiziert dies den Kadjar als zeitgemäßes SUV-Modell.

„EXTENDED GRIP“ FÜR SICHERHEIT AUF ALLEN WEGEN

Ein noch weiteres Einsatzspektrum bietet beim Kadjar XMOD mit Frontantrieb die erweiterte Traktionskontrolle „Extended Grip“. Das System ermöglicht das sichere Vorankommen auch auf schwierigem Untergrund ohne Durchdrehen der Reifen – ideal unter anderem für den Einsatz in der Freizeit, beispielsweise am Strand oder auf unbefestigten Anstiegen. Der Fahrer kann hierfür per Drehschalter auf der Mittelkonsole zwischen drei Programmen wählen:

- Im **Normal**-Modus greift die Traktionskontrolle auf konventionelle Art ein, sobald die Systemsteuerung Schlupf an einem der angetriebenen Vorderräder registriert. Das Programm aktiviert sich automatisch bei Fahrgeschwindigkeiten über 40 km/h.
- Der **Expert**-Modus eignet sich besonders für winterliche Straßenverhältnisse. Extended Grip regelt dabei das Antriebsmoment an den Vorderrädern ausschließlich über Bremsengriffe, während der Fahrer die volle Kontrolle über das Motordrehmoment behält.
- Der Modus **Gelände** erlaubt ein stärkeres Durchdrehen der Antriebsräder und ist vor allem für Fahrten auf losem Untergrund wie Sand oder tiefem Schnee konzipiert.

VARIABLER ALLRADANTRIEB ALL MODE 4X4 I®

Noch mehr aktive Sicherheit und Freizeitvergnügen gewährleistet der variable Allradantrieb All Mode 4x4 I® für den Kadjar ENERGY dCi 130. Das System überzeugt mit seiner hohen Bedienfreundlichkeit. Wie bei der Extended Grip-Traktionskontrolle kann der Fahrer per Drehregler an der Mittelkonsole höchst komfortabel zwischen drei Antriebsarten wählen:

- Im variablen Allradmodus **AUTO** wird das Übertragungsverhältnis zwischen Hinter- und Vorderrädern automatisch angepasst, um optimale Traktion und Sicherheit zu gewährleisten. Unter normalen Fahrbahnbedingungen fährt der Kadjar kraftstoffsparend mit Frontantrieb. Erst wenn die Traktion nachlässt, etwa auf verschneiten Straßen oder matschigem Untergrund, leitet eine elektronisch gesteuerte Mehrscheibenkupplung bis zu 50 Prozent des verfügbaren Drehmoments an die Hinterachse. Auch beim Anfahren aus dem Stand überträgt die Steuerung 50 Prozent

der Kraft gezielt auf die Hinterräder, um ein Durchdrehen der Vorderräder zu vermeiden. Hierzu überwacht das System permanent Drosselklappenstellung, Drehzahl und Drehmoment. Auf diese Weise erkennt es schon im Vorfeld ein drohendes Durchdrehen der Räder und kann das Antriebsmoment entsprechend verteilen.

- Im starren Allradmodus **LOCK** fährt der Kadjar bis zur Fahrgeschwindigkeit von 40 km/h mit einer festen Kraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse im Verhältnis von 50:50. Ist er schneller unterwegs, so wechselt die Steuerung von selbst wieder in den AUTO-Modus. Die Aktivierung des LOCK-Programms bietet sich insbesondere im Gelände oder bei extremen winterlichen Verhältnissen an.
- Im **2WD**-Programm deaktiviert der Kadjar Fahrer den 4x4-Betrieb komplett, um – beispielsweise auf einer trockenen Autobahn – nur mit angetriebenen Vorderrädern zu fahren und Kraftstoff zu sparen.

VERNETZUNG SORGT FÜR MAXIMALE FAHRSTABILITÄT

Die Steuerung des All Mode 4x4 I[®]-Antriebs ist mit den Sensoren des Antiblockiersystems (ABS), des Elektronischen Stabilitätsprogramms (ESP[®]), der Antriebsschlupfregelung (ASR) und der Elektronischen Bremskraftverteilung (EBV) vernetzt. Wenn die Sensoren erkennen, dass die Vorder- oder Hinterräder auszubrechen drohen, wird die Kraftverteilung noch vor dem Eingreifen des ESP[®] auf die Vorder- und Hinterachse variiert und so maximale Fahrstabilität gewährleistet.

AB WERK MIT BERGANFAHRHILFE

Den Komfort auf und abseits der Straße steigert die serienmäßige Berganfahrhilfe. Sie schaltet sich automatisch ein, sobald das Fahrzeug an Steigungen stoppt, und hält dieses zwei Sekunden lang fest, bis der Fahrer wieder anfährt. Die Berganfahrhilfe verhindert dabei, dass der Wagen genau in dem Augenblick nach hinten rollt, wenn der Fahrer mit seinem Fuß vom Brems- auf das Gaspedal wechselt. Die Aktivierung erfolgt bei den Varianten mit Schaltgetriebe auch bei durchgetretenem Kupplungspedal.

BREITES SPEKTRUM AN FAHRASSISTENZSYSTEMEN

Ausrufezeichen in puncto aktive Sicherheit setzt der Kadjar auch mit seiner breiten Auswahl an serienmäßigen und optionalen Fahrassistenzsystemen. Je nach Ausstattung tasten hierfür bis zu zwölf Ultraschallsensoren, ein Radarsensor und die Frontkamera den Bereich von 360 Grad rings um das Fahrzeug ab. Sie bilden die Basis für das ADAS-System (Advanced Driver Assistance System). Hinzu kommt die Rückfahrkamera (im Paket für Bose[®] Edition). Die Systeme lassen sich bei Varianten mit Renault R-Link 2[®] über das Fahrassistenz-Menü aktivieren und deaktivieren. Zum ADAS-System im Kadjar zählen:

- der Fernlichtassistent: kamerabasiertes System, das die Scheinwerfer entgegenkommender Fahrzeuge, die Rücklichter vorausfahrender Verkehrsteilnehmer und die nächtliche Straßenbeleuchtung erkennt und gegebenenfalls selbstständig die Scheinwerfer abblendet. Außerhalb von Ortschaften aktiviert das System bei einer

Fahrgeschwindigkeit ab 45 km/h automatisch das Fernlicht und steigert so die Sicherheit (Serie ab XMOD, Option für Zen).

- die Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsalarm: System auf Kamerabasis, das ausgeschilderte Geschwindigkeitsbegrenzungen an der Fahrbahn erkennt und die Daten mit Informationen aus dem Navigationssystem abgleicht. Das jeweils erkannte Tempolimit wird im Kombiinstrument abgebildet. Ist das Fahrzeug zu schnell unterwegs, erfolgt eine optische Warnung. Ist gleichzeitig der Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer aktiviert, schlägt das System dem Fahrer vor, durch Drücken der „+“- oder „-“-Taste am Lenkrad das angezeigte Tempolimit auch als neue Höchstgeschwindigkeit einzustellen. Weitere Vorteile der Renault Verkehrszeichenerkennung: Das System kann zwischen den Maßeinheiten Meilen pro Stunde (mph) sowie Kilometer pro Stunde (km/h) unterscheiden und berücksichtigt gesonderte Geschwindigkeitsbegrenzungen bei Regen. Hierfür bezieht es die Tätigkeit der Scheibenwischer in die Kalkulation ein (Serie ab XMOD, Option für Zen).
- der Spurhalte-Warner: kamerabasiertes System, das durch permanente Beobachtung der Fahrbahnmarkierungen und Auswertung zahlreicher Fahrparameter registriert, wenn der Fahrer die Fahrspur unbeabsichtigt nach links oder rechts zu verlassen droht, ohne dass er den Blinker betätigt. Ist dies der Fall, aktiviert es ein akustisches Warnsignal, das dem Geräusch beim Überfahren von Fahrbahnmarkierungen nachempfunden ist. Gleichzeitig erscheint ein Piktogramm in Form eines roten Balkens im Kombiinstrument. Der Spurhalte-Warner aktiviert sich automatisch ab einer Fahrgeschwindigkeit von 70 km/h (Serie ab XMOD, Option für Zen).
- der Toter-Winkel-Warner: ultraschallbasiertes System, das den Fahrer durch eine LED-Leuchte im linken oder rechten Außenspiegel auf Fahrzeuge hinweist, die sich im kritischen Bereich für einen Spurwechsel befinden. Dies betrifft Automobile ebenso wie Motorräder. Voraussetzung: Die Objekte sind in Bewegung. Beim Überholen leuchtet das Signal nicht auf, es sei denn, der Vorgang erfolgt nur mit geringer Geschwindigkeitsdifferenz. Der Toter-Winkel-Assistent arbeitet mit Hilfe von vier Sensoren im hinteren und vorderen Stoßfänger und überwacht den Bereich neben und hinter dem Fahrzeug. Das System ist zwischen 30 und 140 km/h aktiv (Option ab XMOD).
- Aktives Notbremsassistenten-System: Das radarbasierte System berechnet, wie stark das Fahrzeug abgebremst werden muss, damit eine Kollision mit dem Vordermann vermieden werden kann. Besteht die Gefahr eines Aufpralls, warnt das System akustisch und mit einem optischen Signal im Kombiinstrument. Bremst der Fahrer nicht ausreichend stark, erhöht der Notbremsassistent den Bremsdruck auf das erforderliche Maß und löst eine Notbremsung aus. Er berechnet hierbei auch die verzögerte Reaktion des Fahrers ein. Das Notbremsassistenten-System wird beim Start des Fahrzeugs automatisch aktiviert und arbeitet im Geschwindigkeitsbereich zwischen 30 und 140 km/h (im Paket für Bose®).

SCHEINWERFER IN VOLL-LED-TECHNIK

Weiterer Beitrag zur Steigerung der aktiven Sicherheit: Beim Kadjar Bose® Edition sind die Hauptscheinwerfer komplett in LED-Technik ausgeführt. Die Pure Vision® Voll-LED Module erfüllen die Funktion von Fern-, Ablend- sowie Standlicht und emittieren ein Farbspektrum ähnlich wie Tageslicht. Damit kommen sie den menschlichen Sehgewohnheiten bestens entgegen. Ihre Lichtausbeute liegt 20 Prozent über derjenigen von Halogenleuchten.

Weiterer Vorteil: Die LED-Scheinwerfer sind deutlich langlebiger und entwickeln weniger Wärme als konventionelle Hauptscheinwerfer.

NEBELSCHEINWERFER DIENEN ALS ABBIEGELICHT

Die aktive Sicherheit bei Dunkelheit und Nebel steigern Nebelscheinwerfer mit Abbiegelichtfunktion (Serie ab Zen). Sobald das Lenkrad eingeschlagen oder der Blinker gesetzt ist, schalten sie sich auf der entsprechenden Seite automatisch ein, um dem Fahrer den vorausschauenden Blick in die Kurveninnenseite zu ermöglichen. Voraussetzung: Die Hauptscheinwerfer müssen eingeschaltet sein. Das Abbiegelicht tritt bis zu einer Fahrgeschwindigkeit von 40 km/h in Aktion.

06

MARKT UND MODELL

MULTITALENT FÜR ALLTAG UND FREIZEIT

PROZESSE UND INVESTITIONEN

Renault baut den Kadjar im spanischen Werk Palencia nach höchsten Qualitätsstandards. Der 1978 eingeweihte Standort spielt als Fertigungsstätte des Mégane eine zentrale Rolle im Produktionsverbund des Herstellers. Seit 1995 entstanden hier über vier Millionen Einheiten des volumenstärksten Modells der Marke. Um eine Fertigungsgüte auf höchstem Niveau zu erreichen, erneuerte Renault im Vorfeld des Serienanlaufs für den Kadjar die Produktionsanlagen in Palencia von Grund auf. So kommen allein im Presswerk über 70 neue Werkzeugsätze zum Einsatz. Im Rohkarosseriebau installierte Renault 250 hochmoderne Roboter, und die Lackiererei erhielt einen speziellen Lichttunnel. In dem Raum prüfen ausgebildete Experten mit der Fähigkeit, selbst kleinste Nuancen auseinanderzuhalten, Karosserieteile und Stoßfänger auf die Einheitlichkeit der Farbe. Darüber hinaus passte Renault die Fertigungslinie an das neue Modell an.

Die Serienfertigung ist nach dem Renault Produktionssystem straff organisiert. Genau festgelegte Fertigungsschritte sind dabei unerlässliche Voraussetzung für eine gleichbleibend hohe Qualität. Zentrale Bedeutung im Renault Produktionssystem nimmt deshalb das gründliche Training der Fertigungsteams ein. Um die Beschäftigten mit den neuen Fertigungsprozessen vertraut zu machen, verdoppelte Renault die Anzahl der Trainingsstunden in Palencia. Eine Anzahl von Mitarbeitern war darüber hinaus am Aufbau der Prototypen im Renault Technocentre in Guyancourt beteiligt, um die speziellen Fertigungsschritte für den Kadjar bis ins Detail zu lernen und so einen Produktionsanlauf auf höchstem Niveau zu gewährleisten.

Um eine möglichst hohe Dauerhaltbarkeit zu erzielen, unterzogen die Renault-Ingenieure sämtliche Komponenten und Baugruppen ausgiebigen Tests, die zum Teil weit über die gesetzlichen Anforderungen und die Beanspruchung im Alltag hinausgingen. In einem harten Testprogramm simulierten die Entwickler unter anderem auf dem Prüfstand in nur vier Monaten eine dreijährige intensive Nutzung des Kadjar.

Zusätzlich absolvierten die Kadjar Vorserienmodelle ausgiebige Testfahrten in allen Klimazonen der Erde. Dies ist für Renault umso wichtiger, als das Unternehmen den SUV rund um die Welt verkaufen wird. Dabei legte jedes Fahrzeug rund 650.000 Kilometer zurück. Die Probanden waren unter anderem in Spanien und Schweden unterwegs, wo sie bei brütender Hitze und bei minus 35 Grad Celsius Außentemperatur ihre uneingeschränkte Alltags-tauglichkeit unter Beweis stellen mussten.

Als Ergebnis der Testfahrten verstärkte Renault unter anderem die Anti-Korrosions-Beschichtung an der Unterseite der Schweller auf 1.000 Mikrometer, um das Geräusch von aufgewirbeltem Split zu dämpfen. Standard im Segment sind 650 Mikrometer. Außerdem kalibrierten die Entwickler die Lenkung so, dass mit zunehmendem Einschlag der Widerstand noch stärker zunimmt als ursprünglich geplant. Ergebnis ist ein sanfterer Stopp und damit ein stärkerer Eindruck von Wertigkeit.

SERVICE UND GARANTIE

Neben günstigen Verbrauchswerten garantieren die langen Intervalle für die routinemäßige „kleine“ Inspektion (Ölwechsel, Austausch des Pollenfilters) geringe Kosten. Diese ist alle 30.000 Kilometer oder alle zwei Jahre fällig. Abhängig vom Oxidationsgrad des Motoröls kann das Oil Control System (OCS) zu einem vorgezogenen Ölwechsel auffordern. Ebenfalls positiv: Der Zahnriemen beim Turbodiesel ENERGY dCi 110 muss nur alle 150.000 Kilometer oder alle sechs Jahre gewechselt werden. Die Varianten ENERGY TCe 130 und ENERGY dCi 130 verfügen über eine wartungsfreie Steuerkette.

Für das Gesamtfahrzeug besteht eine Neuwagengarantie von vier Jahren, davon die ersten zwei Jahre ohne Kilometerbegrenzung und bis 100.000 Km im 3. und 4. Jahr. Renault gewährt außerdem zwölf Jahre Karosserieggarantie gegen Durchrostung und eine lebenslange Mobilitätsgarantie, die daran gebunden ist, dass der Kunde Wartungen nach Herstellervorschrift in einer Renault Vertragswerkstatt durchführen lässt.

ZIELGRUPPE

Mit seinem emotionalen Design, seiner hohen Innenraumflexibilität und seinen typischen SUV-Attributen wie der großen Bodenfreiheit oder dem variablen Allradantrieb All Mode 4x4 I[®] spricht der Kadjar in erster Linie freizeitorientierte Autofahrer an, die mit der Wahl ihres Fahrzeugs ihre Persönlichkeit zum Ausdruck bringen wollen. Ein rein funktionales Modell kommt deshalb für sie nicht in Frage. Ein Fahrzeug soll ihnen Fahrspaß und Freiheit vermitteln, aber auch ein formschöner Begleiter für gemeinsame Unternehmen mit Familie und Freunden sein.

Renault zielt mit dem Kadjar vor allem auf Angestellte in mittlerer bis gehobener Führungsposition, denen es gelingt, Beruf und Privatleben in Einklang zu bringen. Häufig handelt es sich hierbei um Umsteiger aus anderen Fahrzeugsegmenten, insbesondere aus der Kompaktklasse. Den Kadjar setzen sie für die tägliche Fahrt zur Arbeit ebenso wie für Urlaubs- und Freizeitfahrten ein. Renault trägt dem unter anderem mit der umfangreichen Serien- und Sicherheitsausstattung sowie dem Online-Multimediasystem Renault R-Link 2[®] Rechnung.

MARKTLAGE

Mit dem Kadjar stärkt Renault seine Position in der international stark gefragten SUV-Klasse. 2014 entschied sich fast jeder fünfte Kunde weltweit für einen SUV oder Geländewagen. In Europa erzielten die Sports Utility Vehicles und Geländewagen einen Marktanteil von 23 Prozent. In China, wo Renault mit dem Kadjar erstmals ein eigenes Fahrzeug fertigen wird, sind es sogar 26 Prozent. Zu diesem Zweck hat die Renault Gruppe 2013 ein Joint Venture mit

dem chinesischen Hersteller Dongfeng vereinbart. Gleichzeitig begannen in Wuhan die Bauarbeiten für ein neues Werk, das zum Produktionsbeginn Anfang 2016 eine Fertigungskapazität von 150.000 Fahrzeugen bieten wird. Damit gehört der Renault Kadjar zu den Schlüsselmodellen in wichtigen Wachstumsmärkten der Renault Gruppe.

Auch in Österreich zählt die SUV-Klasse zu den am schnellsten wachsenden Segmenten. Der SUV-Marktanteil betrug 2014 knapp 18% am Gesamtmarkt. Die Zahl der Neuzulassungen lag bei knapp 54.000 Fahrzeugen.

Das rasche Wachstum geht vor allem auf Kosten der Vans, deren Anteil stetig zurückgeht. Das Minus ist vor allem auf die Kompaktvans zurückzuführen, bei denen die Neuzulassungen um 4,29 Prozent im Vergleich zum Vorjahr sanken.

UMWELT

Der Kadjar zeichnet sich durch seine exzellente Recyclingfähigkeit aus. Um die Wiederverwertung zu erleichtern, sind die einzelnen Komponenten gekennzeichnet. Außerdem vereinfacht der hohe Anteil von Polypropylen das Recycling. Ergebnis: Das Fahrzeug ist zu 95 Prozent wiederverwertbar.